

VERTIEFUNG „ÖGNB-GÜTESIEGEL FÜR DIENSTLEISTUNGSGEBÄUDE“

Gebäudequalität in Dienstleistungsgebäuden wie etwa Büros, Schulen oder Verkaufsstätten wird mit Wirtschaftlichkeitsberechnungen, den Kühlungs-, Gebäudeautomations-, Beleuchtungs- und Akustikkonzepten anders beschrieben als bei Wohngebäuden. Der Vertiefungsworkshop behandelt diese Themen, damit sowohl die Planung als auch die Nachweisführung leichter durchzuführen sind.

Das Gütesiegel der Österreichischen Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen (ÖGNB-Gütesiegel) zeichnet nachhaltige, zukunftsweisende Gebäude aus. Es berücksichtigt sowohl internationale Entwicklungen wie etwa die ökologische Gebäudebewertung nach CEN TC 350 als auch spezifische österreichische Rahmenbedingungen.

Das Online-Bewertungs-Tool zum ÖGNB-Gütesiegel ist frei zugänglich, praktikabel in der Anwendung und hilft bei den komplexen Überlegungen zu Gebäuden, die dem heutigen technischen Standard entsprechen.

- Veranstaltungsort:** ÖGUT, Wien
Hollandstraße 10/40, 1020 Wien
- Dauer/Termin:** MO 5. und DI 6. Mai 2014 2Tage Präsenzunterricht
jeweils 09:00 – 17:00h
- Zielgruppe:** ArchitektInnen, FachplanerInnen, EnergieberaterInnen,
AbsolventInnen von Lehrgängen für nachhaltiges Bauen,
GebäudezertifiziererInnen
- Teilnahmevoraussetzung:** Fachspezifische Ausbildung und Praxiserfahrung im Bereich
nachhaltige Wohngebäude

Lehrgangsinhalte:

Kriterien und Nachweisführung für

- Gebäudeautomation
- Kühlbedarf
- Beleuchtungskonzepte
- Schallschutz und Raumakustik

Referenten:

- DI Dr. Bernhard Lipp
- DI Johannes Fechner

Kosten:

2 Tage Seminar EUR 420,-

Ermäßigungen:

für Mitglieder von ÖGNB EUR 380,-

die TeilnehmerInnenanzahl ist beschränkt

MindestteilnehmerInnen 6 Personen

Preise exkl. MwSt., zahlbar bis Seminarbeginn

Bank Austria, BLZ 12000

IBAN AT871200 0515 8004 4263

BIC BKAUATWW

Veranstalterin:

ÖGNB in Kooperation mit klima:aktiv

Anmeldung

Schriftlich bis spätestens FR 18. April 2014

Peter Wallisch

office@oegnb.net

+43 676 94 50 111

Referenten:

DI Dr. Bernhard Lipp



arbeitet seit 1992 bei diversen Projekten des IBO Österreichisches Institut für Baubiologie und -ökologie mit. Seit 1997 ist er Geschäftsführer der IBO GmbH - Österreichisches Institut für Bauen und Ökologie, Technisches Büro - Ingenieurbüro für Physik. Arbeitsschwerpunkte neben der Geschäftsführung der IBO GmbH sind Behaglichkeits- bzw. Stressforschung (physiologische Zeitreihen-analyse), Bauphysik, Passivhäuser, Behaglichkeit, Entwicklung von Gebäude-pässen (IBO-Ökopass, TQB) und quantitativen Ökokriterien für die Wohnbau-förderungen. Bernhard Lipp ist Gründungsmitglied der IG Passivhaus Ost.

DI Johannes Fechner



ist geschäftsführender Gesellschafter von 17&4 Organisationsberatung GmbH und Experte für berufliche Weiterbildung zum Klimaschutz. Nach dem Studium Kulturtechnik und Wasserwirtschaft, Universität für Bodenkultur Wien absolvierte er das Aufbaustudium Technischer Umweltschutz, die Ausbildungen zum Umweltberater, Energieberater und qualifizierte sich in den Bereichen Bauökologie, Projektmanagement, Moderation, Systemische Beratung, Capacity Works (GTZ) etc.

Seine Arbeitsschwerpunkte sind:

- Bildungskoordinator der österreichischen Klimaschutzinitiative klima:aktiv
- Umweltberatung mit Schwerpunkt Bauökologie, Energieeffizienz und Erneuerbare Energie
- Projektentwicklung und Projektmanagement (HAUS/Energie der Zukunft, EU-Projekte etc.)
- Moderation
- Seminarkonzeption, Seminarleitung, Vorträge (WIFI, Bauakademie, WKÖ etc.)
- Experte für Bauökologie im Grundstücksbeirat des Wohnfonds Wien

Weitere Tätigkeiten:

- Univ. Lektor an der Universität für Bodenkultur, Lehrveranstaltung Umweltberatung
- Lehrauftrag an der Fachhochschule des bfi Wien, Umweltmanagement
- Publikationen (Herausgeber des Fachbuches Altbaumodernisierung etc.)
- Jurytätigkeiten, Klimabündnis, GTZ